Scholar Commons
USF University of South Florida

University of South Florida
Digital Commons @ University of South Florida

Sacred Leaves Manuscript Collection | Community and Campus Partnerships

January 2001

Leaf from biblia germanica Catalogue 6

University of South FloridaTampa Campus Library

Follow this and additional works at: https://digitalcommons.usf.edu/sacred_leaves

Recommended Citation

University of South FloridaTampa Campus Library, "Leaf from biblia germanica Catalogue 6" (2001). *Sacred Leaves Manuscript Collection*. 193.
https://digitalcommons.usf.edu/sacred_leaves/193

This Text is brought to you for free and open access by the Community and Campus Partnerships at Digital Commons @ University of South Florida. It has been accepted for inclusion in Sacred Leaves Manuscript Collection by an authorized administrator of Digital Commons @ University of South Florida. For more information, please contact scholarcommons@usf.edu.

herzen ward getan zu mir sagend. Tun des mē schen. sih der sagenden des haus israhel. Dye gesiht. die diser siht. in vil tag. vnd in lange zeyt weyssaget er. Darumb sprich zu in. Dise ding spricht der herze got. Alles mein wort wirt für bas nit gelengert. Das wort das ich rede. wirt erfült spricht der herze got.

Das. XIII. Capitel. Wye

ezechiel prophetiret wider die valschen prophe ten. Vnd wie dy geplaget wurden.

Vnd das wort des her ren ist gethan zu mir sagennd. Tun des menschen weyssag zu den weyssa gen israhel. die do weyssagen. vnd sprich zu dē. die do weyssagen von iren hertzen. Hörent dz wort des herzen. Dise ding spricht der herz got Wee den vnweysen weyssagen. die do nachůol gen irem geyst vnd sehen nichtz. O israhel dein weyssagen irren. als die füchs in den wüstē. Jr gienget nit auff her entgegen. noch habt wider gesetzet die maur vmb das hauß israhel. das ir stündet in dem streyt an dem tag des herzē. Dy sehen die eyteln ding. vnd weyssagen die lüge. sagend. Der herz spricht. so sie der herze nit hatt gesandt. vnd sie haben verharret zebestetē dy rede. Saht ir deñ nit dz vnnütz gesiht. vñ habt geredt die lügliche weyssagung. Dañ ir sprecht der herz hat es gesagt. so ich es nit hab geredt. Darumb ditz ding spricht der herze got. Das ir habt geredt die eyteln ding. vnd habt gesehen die lüge. darūb seht. ich zů für vber euch. spricht der herze got. vnd mein hand wirt vber die weis sagen. die do sehen die eyteln ding. vnd weyssa gen die lüge. Sie werden nit in dem rat meins volcks. vnd werden nit geschribē in d geschrift des hauss israhel. noch geen ein in das land is rahel. vnd ir werdt wissen das ich bin der herze got. Darumb das sie betrogen mein volck sagēd frid. frid. vnd es ist nit frid. vnnd er bautte dye wand. vñ sie bestrichē sy mit kot on agē. Sprich zu den. die do bestreichen one die vermischung dz es sei vñsunst. Wañ der regē wirt vbergies sen. vnd ich gib groß steyn vallend von oben vñ einen zerstrewendē wind der windspreut. Seht die wande viel. Wirdt euch deñ nit gesagt. wo ist die bestreychung. die ir habet angestrichen. Darumb dise ding spricht der herze got. Vnd ich mach aufbrechen den geyst der vngewitter in meiner vnwirdigkeit. vñ der vbergiessend re gen wirt in meinez grimmen. vnd groß steyn in dem zorn zu der vollendung. Vnd ich zerbrich die wand. die ir habt bestrichē. on dy vermis chung. vnd ich geleich sie der erden. vnd ir grunt uest wirt eröffent. vnd sie wirt fallen. vnd wirdt verzeret in irer mitte. vnd ir werdet wissen das ich bin der herz. vnd ich erfülle mein vnwirdig keit an der wande. vnd in den. die sie bestreychē. on die anbereyttung. vnd ich sag euch. dy wand ist nit. vnd die weyssagung israhel sind nit. Dye sie bestreychen. die do weyssagen zu iherusalez vnd seht ir die gesiht des frides. vnnd es ist nit frid. spricht der herze got. Vnd du sun des mē schen setze dein antlytz vber die tochter deines volcks. die do weyssagen von iren hertzē. weys sag. weyssag. vber sy. vñ sprich. Dise dig spricht der herze got. Wee. die do zusamen neen dy lin den oder pölsterlein vnder eim iegklichen elnbo gen der hand. vnd machen dy haubt pölsterlein vnder dem haubt eines iegklichen alters zefa hen die selen. Vnd so sie vahen dy seken meines volcks. Sie machten lebendig ir seken. vnd ver maytigten mich zu meim volcke. vmb ein hand uol gersten vnd vmb ein stück brottes. das sy er schlahen die seken. die do nit sterben. vnd mach ten lebend ir seken. die do nit leben. liegend mei nem volck zegelauben den lügen. Darumb dise ding spricht der herze got. Seht ich für zu ew ern pölsterlein mit den ir vahet dye fliegenden selen. vnd ich zerzeyh sie von ewern armen. vnd ich las die selen. die ir vaht. die seken zefliegen. Vnd zerbrich ewer haubtpölsterlein vnd erlöh mein volck von ewerer hand. sie werdēn nit für bas zeberauben in ewern henden vnnd ir wer det wissen das ich bin der herze. Darumb das ir lüglich habt gemachet zetrawren das hertz des gerechten den ich nit hab betrübet. vnnd ir habt gesterckt dy hend des vngütigē. das er nit würde bekeret von seim bösen weg vnnd lebet. Darumb seht ir nit die eyteln ding vnd fürbas weyssagē nit die weyssagungen vnd ich erlöse mein volck von ewerer hand vnd ir werdet wis sen dz ich bin der herze.

Das. XIIII. Capitel. Wye

got durch ezechielem die vnreynigkeit des her tzen des volcks beclaget. vnnd sie darumb be droet wurden.

32508